

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 30.

Dresden, am 21. Januar

1898.

Dreißigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 21. Januar 1898, vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 337—345. — Entschuldigung. —
Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Gesetz-
gebungsdeputation über das Königl. Dekret Nr. 25, die
statistischen Erhebungen über die Ergebnisse des Gerichts-
kostengesetzes vom 6. November 1890 betr. — Festsetzung
der Zeit und Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Dr. Adermann.

Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister Dr. Schurig, sowie der
Herr Regierungskommissar Geh. Rath Jahn.

Anwesend 76 Kammermitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte die
Registrande zu geben.

(Nr. 337.) Bericht der Beschwerde- und Petitions-
deputation über die Petition beziehentlich Beschwerde des
pensionirten Obersteigers Friedrich August Holl in Ober-
planitz wegen Erhöhung seiner Pension und weiterer Nach-
zahlung der Verkürzungen.

(Nr. 338.) Antrag zum mündlichen Bericht der Be-
schwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des
Landesverbandes der sächsischen Trichinen- und Fleisch-
beschauer in Chemnitz um Verleihung der Gemeinde-
beamteneigenschaft.

(Nr. 339.) Antrag zum mündlichen Bericht derselben
Deputation über die Petition des Bürstenfabrikanten
Gustav Schneider in Wildenau und Genossen, die Ab-
haltung von Uebungen der dasigen Pflichtfeuerwehr an
Sonn- und Festtagen betr.

II. K. (1. Abonnement.)

(Nr. 340.) Antrag zum mündlichen Bericht derselben
Deputation über die Petition des Bergvoigts a. D.
Gottfried Heinrich Klein in Cosselbaude um Gewährung
einer fortlaufenden Unterstützung.

(Nr. 341.) Bericht der Finanzdeputation B über
Tit. 28 des außerordentlichen Staatshaushalts-Stats
für 1898/99, die Erweiterung des Bahnhofes Osttrau betr.

Präsident: Alle diese Sachen kommen zur Schluß-
berathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 342.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über
die Petition des pensionirten Holleinnehmers Karl
Wilhelm Heinrich in Gruna um Erhöhung seiner Pension.

Präsident: Zu den Akten.

(Nr. 343.) Protokollextrakt der Ersten Kammer
über die Petition des pensionirten Eisenbahnschaffners
Karl Gottlieb Reichel in Riesa um Erhöhung seiner
Pension.

Präsident: An die Beschwerde- und Petitions-
deputation abzugeben.

(Nr. 344.) Das Landeshülfskomitee für die durch
Ueberschwemmungen im Juli und August 1897 Geschädigten
im Königreich Sachsen übersendet Druckexemplare des
Berichts über seine Thätigkeit.

Präsident: Ist zu vertheilen, im übrigen der Dank
zu Protokoll zu nehmen.

(Nr. 345.) Einladungsschreiben der Vereinigten
Königl. Sächsl. Militärvereine Dresden, eine Vorfeier an-
läßlich des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers betr.

Präsident: Ich bitte das Schreiben zu verlesen.

(Wird vom Sekretär Ahnert verlesen.)

Die Herren mögen Gebrauch davon machen; im
übrigen ist der Dank zu Protokoll zu nehmen.

Entschuldigt ist für heute der Herr Abg. Niet-
hammer wegen Deputationsarbeiten.

Einziger Gegenstand der heutigen Tagesordnung
ist: „Schlußberathung über den schriftlichen